

Justus - Gewichtsprobleme?

1) **joara** (JoAra@snafu.de) schrieb am 26.06.2004 um 11:39:11: Hallo! Gestern abend habe ich mir "giftige Gockel" angehört und nun lese ich das "Hexenhandy". Und wieder einmal ist mir aufgefallen, daß Justus' "Gewichtsprobleme" einen großen Bestandteil (oftmals sollen sie wohl die Funktion des "Lachers" erfüllen) der "neueren" Folgen ausmachen. Meine Frage: Wie stellt ihr euch Justus vor und hat er diese Diäten nötig?

2) **popey** © schrieb am 26.06.2004 um 13:03:09: Ich denke Justus erreicht in 10 bis 20 Folgen sein Traumgewicht von 95 Kilo. Vielleicht kann er dann durch mehr Körpereinsatz noch schneller verzwicktere Fälle lösen. Diäten hat er aber nicht nötig, die lenken doch nur ab und außerdem täten sie ihm nicht gut. Ich empfehle Extremsportarten, Erfolg gekoppelt mit Überwindung - mein Geheimrezept!!! :)

3) **DrRabinus** © schrieb am 26.06.2004 um 13:27:50: Justus wird in den Folgen ja immer irgendwo zwischen etwas moppelig (eher bei den alten Folgen) bis fett (eher neuere Folgen) beschrieben. Nun das scheint ja immer im Auge des Betrachters zu liegen. Die Verbrecher sind mit den Bezeichnungen für Justus Figur natürlich immer etwas weniger schmeichelhaft. Dennoch fällt eine Tendenz auf, immer mehr auf Justus Figur rumzuhacken - jedenfalls im weniger gemäßigten Ton. Justus ist schon immer aufgezo-gen worden, aber dennoch war Justus auch immer mit den ??? in Aktion in den Fällen. Wenn er so schwerst übergewichtig wäre, wie es manchmal den Anschein erwecken soll, wäre das für Justus sicher gar nicht möglich gewesen und nicht nur Schwierigkeiten beim Klettern durch z.B. ein Fenster wären dann gegeben. Bei all der Aktion kann Justus gar nicht schwerfällig und übermäßig fett sein. Ich stelle ihn mir immer noch so vor, wie er früher immer beschrieben wurde - als etwas moppelig, was seinem genialen Geist keinen Abbruch tut und sein wir doch mal ehrlich, anders wäre Justus auch nicht Justus. Es passt einfach zu ihm. Dieses übertriebene Rumgehacke auf Justus Figur ist auch ein Zeichen der aktuellen Gesellschaft - wo jeder schon als Fett gilt, der einen Schatten wirft!!! Es ist erschreckend, dass in den Büchern immer mehr auf Äußerlichkeiten wertgelegt wird. Wohl auch ein Spiegel der Gesellschaft, aber warum -bei all den Übertreibungen- wird der dünne Bob nicht als fast Magersüchtig betitelt EINFÜGENGRAFIK.

4) **Dr. Birkensteen** schrieb am 26.06.2004 um 14:04:14: @ Dr. Rabinus: Richtig, wäre Justus so fett, wie er in den neuen Folgen beschrieben wird, hätte er sich wohl kaum unter der Bretterwand im ‚unheimlichen Drachen‘ zwängen können. Außerdem hat er doch zwischenzeitlich bei den Crimebustern und bei BJHW – wenn ich mich richtig erinnere – immer wider Diäte gemacht, die auch (zeitweilig wohl, da er jetzt ja scheinbar wieder so fett ist) angeschlagen hatte. Ich glaube, BJHW beschrieb es mal, dass seine Diät Erfolg hat. Ich stelle mir Justus eigentlich gar nicht mehr so moppelig vor, habe ich auch nie wirklich. In meinen Augen hat sich das jetzt schon ausgewachsen EINFÜGENGRAFIK. Lustigerweise habe ich mir Justus von der Statur und vom Gesicht immer fast so wie Oliver Rohrbeck – auch VOR Veröffentlichung der Bilder – vorgestellt, nur mit kurzen Haaren. Auch Bob lustigerweise wie Andreas Fröhlich. Nur Peter sah für natürlich anders aus, eher so ein Surfertyp. Noch was: Interessant der Aspekt mit den Äußerlichkeiten und der Zunahme der Wichtigkeit dieser in den Büchern.

5) **BillyTowne** © (billy_towne@yahoo.de) schrieb am 26.06.2004 um 14:10:05: Justus hat runde Backen und einen Bauch, aber so richtig dick ist er nicht! das wird wirklich nur gerne in den neueren Folgen unterstrichen. Es ist aber wirklich eine traurige Sache, dass über sein gewicht Witze gemacht werden, während Bob sich wie ein Strich durch die Landschaft bewegt. Da muss ich Dr. Rabinus wirklich recht geben. Sollte nicht Bob wegen seiner anorektischen Figur nicht mal zu Dr. Franklin gehen?!?
EINFÜGENGRAFIK

6) **joara** schrieb am 27.06.2004 um 00:47:37: Hallo! Ich bin die, die diesen Forumspunkt gestartet hat. Und ich bin ehrlich erleichtert: Wir sind weitgehend der gleichen Meinung! Also für mich hatte Justus in den frühen Anfängen immer einen ausgeprägten Babyspeck, gepaart mit ständigem Appetit, Lebenslust (nicht nur aber auch in Form von Essen; so essen aus Leidenschaft, nicht aus Depression, wißt ihr was ich meine?) und einer Abneigung gegenüber sportlichen Aktivitäten (halt eher der "Denkertyp" EINFÜGENGRAFIK- aber das ist meiner Meinung nach auch gut so!). In den gegenwärtlich neuen Folgen, aber eigentlich so seit der 40sten oder 50sten Folge in etwa, stelle ich ihn mir zwar nicht ganz so groß wie Bob & Peter vor, aber dennoch ist auch er gewachsen und die Pfunde haben sich irgendwie "verwachsen" bzw. anders verteilt; alles in allem ist es irgendwie proportionaler geworden -> es stimmt einfach! Stämmig, breit, ja - aber liebenswert! Natürlich wird er von den "Bösen" oftmals als fett bezeichnet, das geschieht meiner Meinung aber eher dadurch, daß die sich auf Grund seiner Intelligenz in die Enge getrieben fühlen. Ebenso ist Justus' Wassermelonen-, Hüttenkäse- oder "Das-Essen-hypnotisieren"-Diät witzig, weil es von ihm kommt, seinem(!) Willen entspringt. Aber wie die Autoren manchmal Peter & Bob gegen ihren Freund wettern lassen (z.B. "wenn du diese Wette verlierst, machst du aber eine Diät!"), finde ich voll daneben! Die beiden sollten ihn (weiterhin!) so nehmen wie er ist, zumal er wirklich noch nie irgendwelche dedektivischen Aktivitäten behindert hat. Und letztendlich könnten die ??? (bzw. deren Autoren) auch wichtigere Werte an ihre (meist doch jugendlichen) Leser vermitteln, die mehr beinhalten als das Aussehen, Beliebtheit und Schlankheitswahn, sondern Charakter, Verstand, Humor, kurz innere Werte sowie Toleranz und die Freude daran, daß wir nicht alle gleich sind! Das ist zumindest das, was für mich seit jeher die ??? über TKKG oder die 5 Freunde gestellt hat: Jeder der drei hat einen eigenen Charakter, ein eigenes Aussehen, einen eigenen Humor, ihre eigenen Macken. Aber wenn sie alle ihre Eigenschaften zusammenwerfen, sind sie unschlagbar!!

7) **DrRabinus** © schrieb am 27.06.2004 um 12:19:06: Ja Joara, es stimmt, dass die ??? immer mehr Charakter hatten als bei TKKG z.B. Klößchen... sein ganzes Wesen bestand darin dick zu sein und ständig Schokolade zu fressen und zwar so unnatürlich viel, dass jeder normale Mensch kotzen müßte. Mehr Charakter hat Klößchen nicht gehabt. Er wurde auf die Äußerlichkeit und die Erklärung dafür (ständiges Essen von Schokolade) reduziert. Das fand ich als kleines Rabenkind schon scheiße und die ??? waren da viel besser. Justus war der Schlauste aber etwas mollig, Peter der schnellste Sportlichste aber etwas ängstlich vor scheinbar Übernatürlichem und Bob der Belesenste, aber nicht so sportlich und trug eine Brille. Jeder hatte etwas positives und - wenn man so will- leicht negatives an sich. Es macht die ??? menschlich, realistisch und sympatisch. Aber wenn jetzt dieses Gleichgewicht kippt in Richtung Äußerlichkeiten ist das schon sehr schade. Wie ich bereits vorher gesagt habe, ist mir dies in den neueren Folgen bei Justus vermehrt aufgefallen. Schade!

8) **LarsHolmqvist** © schrieb am 27.06.2004 um 18:49:08: Man kann aber auch bei Klöschen und Justus, einen ganz gewaltigen sozialen Nachteil feststellen, beide haben oder haben keine richtigen Eltern, Justus seine Eltern kamen ja in seiner frühen Kindheit um. Und Klöschen wird von seinen reichen Eltern in ein Internat abgeschoben welches noch in der selben Stadt ist. Man kann davon ausgehen das Klöschens Eltern ihn auch schon von frühest Kindheit *abgeschoben haben*. Und bei Justus wird der Tod seiner Eltern sicher auch tiefe Narben in seiner Seele zurück gelassen haben. Daher kann ja auch die Essstörung der beiduen herkommen.

9) **BillyTowne** © (billy_towne@yahoo.de) schrieb am 27.06.2004 um 21:40:51: Ich glaube wirklich, dass Joara recht hat, wenn sie Justus altes gewicht auf seine Freude an gutem Essen und nicht auf eine Lebenskrise zurückführt. In den neueren Folgen wird er als ein Negativbeispiel dargestellt. So nach dem Motto: "Liebe Kinder, Ihr wollt doch nicht so fett und ungesund werden wie Justus!!! Lieber viel Sport machen, schön wenig essen und jeden Tag einmal ganz still und heimlich kotzen..." Das ist irgendwie eine ziemlich menschenverachtende Botschaft. Marco Sonnenleitner treibt sie mit der krassen Gegenüberstellung vom fitten, dynamischen Peter und dem leblosen Sack Justus echt auf die Spitze. Da werd ich mir aus Frust gleich mal eine Tafel von Klösschens Schokolade reinziehenEINFÜGENGRAFIK.

10) **Slow3000** © schrieb am 28.06.2004 um 10:45:20: Also ich habe mir Justus immer ein wenig pummelig vorgestellt, aber nicht wirklich ubermaessig dick. Er ist halt nicht so eine Bohnenstange wie Peter und auch nicht so schmaechtig wie Bob. Er passt zwar auch in den Klassikern manchmal nicht durch die winzigen Oeffnungen, durch die sich Bob und Peter muehelos zwaengen koennen, aber der Diaetenwahnsinn ist mir schon ziemlich auf die Nerven gegangen und die Witze von Bob und Peter sind auch ein ganzes Stueck derber geworden. Frueher wurde zwar auch gestichelt (man denke nur an die Szene mit dem Aufzugsschacht im "Hehler"), aber das ganze war mehr von der witzigen Sorte. JoAra, ich weiss nicht, ob es so gemeint war, aber ich koennte selbst wenn Justus wirklich "fett" waere nicht ersehen, warum er nicht zugleich liebenswert sein koennte. Das mit der Esstoerung ist wohl auch kaum ernst gemeint, oder? Das Justus etwas staemmig ist, ruehrt wohl weniger von der Verteilung rauer Nahrungsmengen als viel mehr daher, dass er seine Zeit zum groessten Teil damit verbringt zu lesen und deshalb nicht so viel Bewegung hat wie Peter und Bob. Immerhin ist es Justus, der in der "silbernen Spinne" die Rationierung der Sandwiches fuer den Tag vorschlaegt und Peter daran erinnert nicht alles auf einmal zu essen. Ein essuechtiger haette sich da wohl eher alle Broete geschnappt und sie auf einmal verputzt... So, und jetzt schliess ich mich Billy an und zieh mir 'ne Portion "Sauerlich's Beste" rein.EINFÜGENGRAFIK

11) **Pamir** © schrieb am 28.06.2004 um 11:10:28: Also, als etwas pummeliges Kind musste ich auch einiges einstecken, teilweise sogar mehr als Justus. Aber gerade deswegen habe ich ihn besonders gemocht, eben weil er auf die Kommentare seiner Kollegen kaltschnäutig einen "Mördersatz" parat hatte. Es gibt eben auf dieser Welt auch dickere Menschen. In den BJHW-Werken fand ich zwar, dass zu oft auf diesem Thema rumgeritten wurde, allerdings war es dort wirklich viel spassiger. Die neueren Bücher müssen wohl dann (siehe Raue Sitten-Thread) etwas "härter" sein. Also wird aus "Na, Dicker" ein "fettes Schwein" und aus Gewichtsproblemchen und Frotzeleien ein Kapitelübergreifendes Hauptthema. Früher konnten Bob und Peter Justus doch auch auf andere Art und Weise ärgern, als nur über sein Gewicht. Da wurde auch sein Spürsinn und seine geschwollene Ausdruckweise dazu gebraucht. (...und dann will er

dir mit seiner verschrobenen Redeweise nur sagen..., oder "...ansonsten ist Justus nur ein ganz gewöhnliches Genie") Das sind freundschaftliche Sticheleien und keine gegenseitige Angriffe, bei denen man denkt, die drei könnten sich nicht mehr riechen. (Herr Sonnleitner, unbedingt einmal wirklich die alten Bücher lesen, nicht nur erzählen, dass sie sie gelesen hätten, denn das glaubt ihnen kein Mensch!). Fazit: Justus war schon immer pummelig. Hässlich war er deswegen noch nie, jedenfalls wurde er nie so dargestellt. Ich denke bei Justus immer eher an "stämmig", als an "fett". Ausserdem lässt sich Justus auch bei diesen Themen nicht unterkriegen: "Lacht nur, ich zeige diesem Sandwich, wer hier das sagen hat!" Darauf gönnen wir uns eine (überreife)Banane mit Erdnussbutter...EINFÜGENGRAFIK

12) **joara** schrieb am 28.06.2004 um 12:46:28: @ slow: Da muß ich wirklich etwas schnell mal klar stellen: Es war NIE NIEMALS(!) meine Absicht, einen dickeren, stämmigen, wohlgeleiteten wie auch immer Menschen als weniger liebenswürdig darzustellen!! Er könnte auch "fett" sein und immer noch liebenswürdig! Ich meine nur, daß er (für mich) liebenswürdiger ist, als es in manchen Witzen und Sprüchen von Peter & Bob oder auch ganz anderen Leuten den Anschein hat. Ich kann das grad nicht so richtig ausdrücken; ich will's mal so probieren: Justus ist immer liebenswürdig, aber anhand der Sprüche/Witze zweifel ich manchmal (und das macht mich traurig, wegen genau vorher gesagter Minderkeitskomplexen, Oberflächlichkeit und Wertevermittlung), ob er von seinen Freunden noch so liebenswürdig akzeptiert wird wie früher der Fall. Und an dem Punkt kann ich mich nur Pamir anschließen: Die Sticheleien über Justus' z.B. geschwollene Ausdrucksweise (die im übrigen auch in den neueren Büchern/Folgen abgenommen hat, oder?) hatten -meiner Meinung- nach etwas liebevolleres der beiden Justus gegenüber und waren zudem witziger! Ich hoffe, ich habe jetzt nicht noch mehr Mißverständnisse aufgeworfen... ;-) So, und jetzt gehe ich mir Wassermelone und Käse kaufen! :-)

13) **Balthasar** schrieb am 28.06.2004 um 13:40:41: "schlankheit" z.T. auch Magerheit genießt heute einen viel größeren Stellenwert als zu den Anfängen der Serie. Viele, die man damals als magersuchtgefährdet eingeordnet haben, sieht man heute als Idealfigur und diese dienen vielen Jugendlichen als Vorbilder. Derart auf Justus' Gewicht (daß ich auch niemals als so gravierend empfand, wie es besonders bei Nevis und Sonnleitner z.T. dargestellt wird) herumzuhacken, könnte diese Einstellungen bei Jugendlichen noch verstärken. Richtig ist allerdings auch, daß es unter den Jugendlichen immer mehr Übergewichtige gibt. Aber derartige Sticheleien werden diese Kinder/Jugendlichen nicht dazu bringen, ihre Eßgewohnheiten zu ändern, sondern sorgen höchstens für Frust und motivieren die Mitschüler u.ä. auch noch, die stärker mit ihrem Gewicht aufzuziehen, wenn die Drei ??? dies schon tun. Da Eßstörungen (die ich Justus nicht unterstellen will! - Ich beziehe mich auf die jugendlichen Leser) sich immer mehr häufen und Medien etc. hier oft als Vorbild dienen und oft völlig falsche Ideale darstellen, muß sich eine Buchserie nicht, wenn auch indirekt, dies nicht unterstützen.

Mich stört weiterhin, daß Justus immer mehr als Kotzbrocken und Zielscheibe für Spott dargestellt wird, die wird nicht nur an seiner Figur, sondern auch an seiner Ausdrucksweise festgemacht - und manifestiert sich nicht zuletzt durch die Sprecheweise von Oliver Rohrbeck, den ich ansosten sehr schätze. Meine Bitte an die Autoren: Laßt Justus nicht immer, wie den letzten Idioten dastehen, auch dieser Charakter hat ein Recht auf eine ausgewogene Darstellung.

14) **bla** schrieb am 28.06.2004 um 23:04:30: Ich finde die... ich nenne sie mal Neckereien der beiden letzten Detektive, weder Menschen verachtend noch sonst auf irgendeine Weise negativ. Und es ist durchaus realistisch "freundschaftliche" Witze übereinander zu machen; das geht ja nicht nur "gegen" Justus. Das negative Beispiel siehst man hingegen bei TKKG: um zu zeigen, wie tolerant die perfekten Jugendlichen sind, haben sie einen Schokolade (und nichts anderes) fressenden Dicken in der Gruppe. Und es ist offenbar wichtiger den lieben Kleinen zu zeigen, wie nett auch Dicke sein können, anstatt wie ungesund und schädlich es ist sich so zu ernähren. Wie die Ernährung ja auch insgesamt bei TKKG kein Lehrthema ist... Trinken sie je etwas anderes als Cola bzw. Cola Light?

15) **Slow3000** © schrieb am 29.06.2004 um 00:00:00: Bla, allerdings wird Kloeschen bei TKKG doch immer vom Uebermenschen Tarzan/Tim/"Wie-immer-er-jetzt-gerade-mal-heisst" darauf hingewiesen, wie schlimm der hohe Schokoverbrauch doch ist.

16) **bla** schrieb am 29.06.2004 um 11:17:59: Das stimmt, im Endeffekt ist nur der athletische Macho Peter Carsten, genannt Tim (wie kam das zustande?), wirklich gesellschaftstauglich. Auch Gaby ist bloß ein Anhängsel und allein nur dazu imstande die Drahtesel zu hüten und die Polente zu rufen. Die Witze bei TKKG sind aber mehr sagen wir mal: "amüsant" (was bei TKKG eben amüsant ist) nach dem Motto "irgendwann platzt du noch". Wenn das das Einzige ist, was man durch Fettsucht zu befürchten hat... Justus hingegen habe ich nie als so dick wie Willi gesehen, sondern als "dicklich". Nicht als Tonne. Aber ich habe mir Peter auch nie athletisch vorgestellt, obwohl das in den Büchern immer erwähnt wird. Dafür war mir seine Hörspiel-Stimme zu schwächig.

17) **Coco** © schrieb am 29.06.2004 um 12:28:35: @ bla: Tarzan hat sich in Tim umbenannt, weil er sich im Kino einen kitschigen Tarzan-Film angesehen hat. Da er über diesen halbfertigen Bodybuilder ziemlich entsetzt war, hat er seinen zweiten Vornamen Timotheus(den ihm seine Mutter dann verraten hat)in Tim abgekürzt und jedem Prügel angedroht, der ihn jemals wieder Tarzan nennt.EINFÜGENGRAFIK

18) **bla** schrieb am 29.06.2004 um 13:11:08: Das mit der Tarzan-Geschichte war mir bewusst. Und ich erinnere mich nun dunkel, dass er seinen Namen Timotheus (nach einem Verwandten) ziemlich spät erfahren hat. Da war er bereits jugendlich. Das finde ich auch erstaunlich. Das mit den angedrohten Prügel ist bei ihm, glaube ich, die einzige Möglichkeit sich mitzuteilen. Babies können nur schreien, Tim kann nur schlagen. Und das, wo sie Gewalt doch gar nicht befürworten.

19) **KathleenOHara** © (mistresskathy@web.de) schrieb am 29.06.2004 um 13:22:06: Also, ich konnte mich immer gut mit Justus identifizieren, denn ich habe ihn mir so vorgestellt, wie ich es als Kind war. Etwas mopsig, aber noch weit weg von stark übergewichtig oder fett. Eben etwas Speck am Bauch. Ich hatte auch immer etwas Bauch, dafür aber dünne Arme und Beine und ein schmales Gesicht, Justus hatte vielleicht zusätzlich noch Pausbacken. Ich wurde aber auch schon immer als die "Dicke" aufgezogen von Geschwistern und Umgebung. So habe ich mir eben Justus immer vorgestellt und auch in den späteren Folgen ist er immer etwas moppelig, aber nicht fett in meiner Vorstellung. Schließlich radelt er mit seinen Freunden kreuz und quer durch Kalifornien. Er kommt zwar dabei oft etwas schneller aus der Puste als der sportliche Peter, aber er hält durchaus noch mit. Ich denke, er ist einfach nicht so die

Sportskanone, hat aber durchaus Kondition und ist beweglich. So war es bei mir auch. Ich bin Fahrrad gefahren, auf Bäume geklettert, war Reiten, habe im Verein TaeKwon Do gemacht und so, war also nicht gänzlich unsportlich, aber die Bundesjugendspiele (Leichtathletik!) waren ein Graus für mich als Bewegungslegasthenikerin. Für mich war Justus eben auch immer so. Dass die Umgebung maßlos übertreibt und ihn schon immer als "dick" bezeichnet, kannte ich ja nur zu gut. Ich habe mich ja auch immer für monströs fett gehalten und wenn ich jetzt meine Kinderfotos anschau, kann ich nur den Kopf schütteln darüber. Die anderen ziehen einen eben immer mit den Schwächen auf und moppelig sein ist eben eine ziemlich offensichtliche Schwäche. Und es ist nicht so verpönt auf einem Dicken rumzuhacken als auf jemandem, der vielleicht nicht ganz so intelligent ist. Meine Theorie war immer dass die anderen neidisch auf Justus' immenses Wissen waren. In den alten Folgen waren die Neckereien von Peter und Bob sicher auch schon verletzend (Hehler), aber doch noch im Rahmen. In den neueren finde ich es ziemlich störend, dass Justus immer mehr zum schwitzenden fetten, faulen, klugschnackenden Unsympathen verkommt, während Peter immer mehr zum sportlichen, dynamischen Helden hochstilisiert wird und Bob meist recht farblos bleibt nach einem Versuch, ihn zum Frauenheld auszubauen. Was Klößchen angeht, so war ich (als moppeliges Kind) schon immer mächtig sauer auf den TKKG-Schreiber, da Klößchen ja nicht nur dick sondern auch dämlich ist. Doof wie Dosenbrot und seine Fressgier bringt sie öfter auch mal in Schwierigkeiten, weil er auf der Suche nach Würstchen oder Schokolade über irgendwelches Gartengerät stolpert oder ähnliches. Dank solcher Figuren denken die anderen Kinder nämlich, dass wer dick ist, auch selber Schuld ist, weil er nur Schokolade und Würstchen in sich hineinstopft. Das war bei mir aber absolut nicht der Fall - und bei Justus sicher auch nicht - ich habe sicher nie unter Appetitlosigkeit gelitten, aber gefressen habe ich auch nicht. Und schon gar keine Unmengen von Süßigkeiten, dafür hätte schon meine Mutter gesorgt. Man kennt ja diese Fernsehberichte über stark übergewichtige Kinder (diese jedes 5. Kind zu dick-Horrormeldungen) und die Kinder, die dort gezeigt werden. Die haben tatsächlich ein Gewichtsproblem, schaufeln bergeweise Fast Food und haben keinen erkennbaren Hals mehr. So stellen die neuen Bücher Justus hin. Davon waren und sind er und ich, davon bin ich felsenfest überzeugt, aber meilenweit entfernt. Nach diesem Plädoyer für Justus werde ich jetzt erstmal eine Banane frühstücken - OHNE Erdnussbutter.

20) **flukeskywater** © schrieb am 29.06.2004 um 16:34:00: Hm, warum ist beim Thema "Gewichtsprobleme" eigentlich immer nur von Dicken die Rede? Irgendwie fühle ich mich da diskriminiert!EINFÜGENGRAFIK

21) **Balthasar** schrieb am 29.06.2004 um 16:54:21: Weil von den drei Hauptcharakteren niemand untergewichtig ist. Ansonsten siehe Eintrag 13.

22) **Anastasia Blue** schrieb am 30.06.2004 um 00:25:31: Justus, der Gerechte, kann essen bis er satt ist; der Gottlosen Bauch aber leidet Mangel. (Sprüche 13, Vers 25) * lach Gruß Anastasia

23) **Java-Jim** (LordHorst@gmx.net) schrieb am 30.06.2004 um 23:33:33: Also, ich stell mir Justus eigentlich so vor: <http://home.snafu.de/zoerznu/JUSTUS.JPG>

24) **Pamir** © schrieb am 01.07.2004 um 01:05:40: @Java-Jim: Hilfe! Justus Jonas ist in Wirklichkeit Willi Sauerlich.....Schauerlich!EINFÜGENGRAFIK

25) **Java-Jim** (LordHorst@gmx.net) schrieb am 01.07.2004 um 01:15:59: @Pamir: *lol* stimmt, Klößchen könnte auch so aussehen, aber den stell ich mir noch ein bisschen dicker vor ;)

26) **KathleenOHara** © (mistresskathy@web.de) schrieb am 01.07.2004 um 13:58:02: Das sind die Karten aus diesem komischen ???-Spiel, oder? Hm...da find ich ihn eigentlich schon zu dick. Ich hab ihn mir eben eher mollig vorgestellt, aber nicht richtig dick.

27) **Slow3000** © schrieb am 01.07.2004 um 14:16:01: Ich muss Kathy da zustimmen, fuer mich ist Just' auch nich so dick... Außerdem hat er eine ganz andere Frisur.EINFÜGENGRAFIK

28) **Java-Jim** (LordHorst@gmx.net) schrieb am 01.07.2004 um 16:33:03: Stimmt, die Frisur passt nicht so ganz, aber vom der Leibesfülle hab ich mir Justus eigentlich immer so vorgestellt. Peter und Bob hingegen sind in diesem Kartenspiel weit ab von meiner Vorstellung von den beiden :). Peter: <http://home.snafu.de/zoerznu/PETER.JPG> Bob: <http://home.snafu.de/zoerznu/BOB.JPG> Hier ist der französische Bob: <http://perso.wanadoo.fr/lebrunf9/bd/bverte/images/hitchcock/persos/bob.jpg> ^^

29) **Bruce Black** © schrieb am 01.07.2004 um 17:09:10: Obwohl ich früher die Zeichnungen von Harry Kane aus der Originalserie nicht kannte, kommen diese Bilder von Justus meinen Erinnerungen sehr nahe. Ebenso die von Peter und Bob. Sogar den Kleidungsstil stellte ich mir so vor. Das Hawaii-Hemd von Justus überraschte mich dann doch ein wenig. Jedoch finde ich es sehr gut, da ich in meiner Jugend auch ein Hawaii-Hemd-Fanatiker warEINFÜGENGRAFIK.

30) **Slow3000** © schrieb am 01.07.2004 um 18:07:52: Ui, im Moment sind wir ein wenig off-topic, aber macht nix ;-) Ich fand die Zeichnungen aus den amerikanischen Buechern eigentlich auch sehr passend. Der Bob aus dem Kartenspiel sieht mir irgendwie wie ein blond gefaerbter Tarzen von TKKG aus... Ausserdem hat Bob fuer mich immer noch eine Brille... Bruce, Du weisst, was Homer Simpson ueber Haiwaii-Hemden sagt? ;-)

31) **Beefy** © schrieb am 01.07.2004 um 19:38:32: Slow, was sagt Home Simpson denn? Ich kenn nur die Szene, in der er Bart mit einem solchen Hemd herumlaufen sieht. Zurück zum Thema: Die Diäten haben - denke ich - in den neueren Folgen stark nachgelassen, sie waren hauptsächlich in den Crimebuster-Folgen (47-56) thematisiert.

32) **Coco** © schrieb am 01.07.2004 um 19:48:16: HmMMM, aber wird in der neuen Ära nicht immer mal wieder erwähnt, dass Justus nicht mehr ganz so dollle Gewichtsprobleme hat wie früher, da er sich nun gesünder ernährt?

33) **Bruce Black** © schrieb am 02.07.2004 um 08:01:21: Wenn man den "roten Rächer" liest, glaubt man nicht wirklich, das sich Justus nun gesund ernährt, Coco. Slow: Habe leider keine Ahnung, was Homer über Hawaii Hemden sagt. Ich bin damals eher von "Magnum" inspiriert worden, diese Hemden zu tragen. Es mußten aber immer die "Originale" aus Hawaii sein, mit den Holzknöpfen.EINFÜGENGRAFIK

34) **Professor Shay** © schrieb am 02.07.2004 um 09:10:25: Also, manche "Witze" über die Figur von Justus sind echt hart an der Grenze... besonders Peter macht sich ja

immer gerne darüber lustig "Fett schwimmt eben oben" - "Ist das deine neuste Methode abzunehmen, Pummel?"

35) **Phenelopee** © schrieb am 02.07.2004 um 10:52:10: Ich frage mich auch oft, ob es wirklich notwendig ist, dass im Hörspiel (z.B. in der ganz neuen Folge Codename Cobra) Justus auch von sich selbst sagt: "Immer auf die Übergewichtigen". Ich meine, Selbsteinsicht ist ja oft der beste Weg zur Besserung, aber ich denke, wir haben alle kapiert, dass Justus eben ein typischer Amerikaner ist. Und da wir in Deutschland ja mittlerweile auf dem besten Weg sind, ebenfalls beleibter zu werden, sollte man vielleicht nicht immer auf die 90-60-90 Maße anspielen. Die hat doch ohnehin keiner. Ich jedenfalls nicht ;o)

36) **Slow3000** © schrieb am 02.07.2004 um 11:55:43: Hmm... Justus Jonas in 90-60-90? Wie wuerde das wohl aussehen?EINFÜGENGRAFIK

37) **joara** schrieb am 18.07.2004 um 23:13:07: ...hab was neues "entdeckt": Bob & Peter (vor allem letzterer) regen sich in "Schüsse aus dem Dunkel" darüber auf, daß Justus den Modelplatz bekommen hat und nicht sie. Warum?

38) **bla** schrieb am 19.07.2004 um 11:39:43: Wenn ich mich recht erinnere, regt sich eher Peter auf. Schließlich ist er der Athlet und Frauentyp, da ist klar, dass er etwas angepisst ist, wenn der auf ihn so arrogant wirkende dicke Justus diesen Model-Job erhält, bei dem es aufs Äußere ankommt.

39) **Professor Shay** © schrieb am 19.07.2004 um 14:41:41: Diese Sache nimmt Justus aber nicht allzu ernst. Jedenfalls kommt es mir immer so vor. Immerhin sagt er ja gegen Ende "Die Welt wird auf das 'Supermodel' Justus Jonas verzichten müssen" (so oder so ähnlich drückt er es aus ;))

40) **Onkel-Ho** schrieb am 19.07.2004 um 18:19:27: mir kommt es aber trotzdem so vor, als ob ihn das riesig freuen würde, dass er als Model angenommen wurde und nicht Peter oder Bob. Aber Shay stimme ich da auch zu, dass er das nicht so ernst nimmt.

41) **Fabian** schrieb am 19.08.2004 um 16:06:32: Mal ein bißchen ab vom Thema: Wie findet ihr denn das Einflechten vom "Homo-Thema" (nicht abwertend gemeint!) in genau dieser Folge "Schüsse aus dem Dunkel"?

42) **basserin** © schrieb am 19.08.2004 um 16:39:32: an sich finde ich solche einstellungen nicht schlecht, aber es mußte ja ausgerechnet ein tuntiger designer sein, bei dem sowas vorkommt.. etwas typisch für meinen geschmack. aber dennoch nicht störend. wenigstens nicht bis zum umfallen erklärt wie das transen-thema beim handy *bah*

43) **N Y Girl** © schrieb am 22.08.2004 um 15:26:54: Sie regen sich einfach nur darüber auf, dass Just genommen wurde, weil sie meinen, dass sie soooo toll sind! Naja, so in etwa denke ich mir das! Vor allem bei Peter! Und ich finde es auch gut, dass Just das nicht allzu ernst nimmt!!! Und ich muss basserin zustimmen: Solche Einstellungen sind doch ab und an mal was anderes...